

New-York Hamburger Gummi-Waaren-Compagnie

Sitz der Verwaltung: (24a) Hamburg 33, Hufnerstraße 30

Drahtanschrift: „Rubber“ Hamburg.

Fernruf: 55 60 41—45

Postscheckkonto: Hamburg 4877

Bankverbindungen: Vereinsbank in Hamburg; Hansabank, Hamburg.

Gründung: Die Gesellschaft wurde im Jahre 1856 gegründet und besteht als Aktiengesellschaft seit 1873.

Zweck: Erzeugung und Vertrieb von Waren aus dem Bereich der Kautschuk- und Kunststoffindustrie sowie die Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen wie auch der Erwerb und Betrieb von Unternehmungen, Handelsgeschäften und Anlagen, die mit diesem Bereich zusammenhängen.

Erzeugnisse: Gummierungen von Eisenteilen; Gummi- und Kunststoffdichtungen; Hartgummi, Hartpapier, Hartgewebe in Platten, Rohren, Stäben und Formteilen aller Art; Formteile aus Kunststoffen aller Art (Preßmasse, Spritzguß usw.); Kunstharzpreßmassen.

Vorstand: Hubert von Katzler, Wohldorf; Curt Mohwinkel, Hamburg 39, stellv. Vorstandsmitglied.

Aufsichtsrat: Hermann Willink, Hamburg 39, Vorsitz; Rechtsanwalt Heinrich Günther, Hamburg, stellv. Vorsitz; Hugo Groth, Niedersedlitz i. Sa.; Dr. Alfred Keichel, Berlin-Lichterfelde; Carl Starek, Hamburg-Harburg; Fritz Stuhr, Hamburg 33; Oscar Traun, Hamburg 20.

Abschlußprüfer: Allgemeine Wirtschaftsprüfungs-Aktiengesellschaft, Hamburg.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 500.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns: Der Reingewinn, der sich nach Vornahme von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Rücklagen — einschließlich der Einstellung in die gesetzliche Rücklage und nach Verbuchung der dem Vorstand zugesicherten Gewinnanteile — ergibt, wird wie folgt verteilt: Zunächst erhalten die Aktionäre bis zu 4% des Aktiennennbetrages; von dem restlichen Reingewinn erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats einen Gewinnanteil von 10% unter Beobachtung der Bestimmungen des § 98AG.; der Rest wird an die Aktionäre verteilt, soweit nicht die H.-V. anders bestimmt.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Vereinsbank in Hamburg; Hansabank, Hamburg.

Aufbau und Entwicklung

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte im Jahre 1856 und besteht als Aktiengesellschaft seit 1873.

1930: Übernahme des gesamten Betriebes der Firma Dr. Heinrich Traun & Söhne vorm. Harburger Gummi-Kamm-Compagnie. Die Firma ist mit dem gesamten Geschäftsvermögen übernommen worden und bleibt lediglich als Rumpfgesellschaft zur Erhaltung des Firmennamens bestehen. Die Leitung der Traun'schen Werke ist mit dem 1. Mai 1930 auf die New-York Hamburger Gummi-Waaren-Compagnie übergegangen. Zwecks Durchführung der Übernahme wurde das Aktienkapital der Gesellschaft erhöht um RM 1 500 000.—.

1932: Sanierung der Gesellschaft, veranlaßt im besonderen durch Verluste bei der später liquidierten Tochtergesellschaft „Herold A.-G.“

1934: Vergrößerung der Abteilung für gummifreie Preßstoffe. 1943: Durch die Ende Juli eingetretenen Kriegsschäden wurden einzelne Zweige der vielseitigen Produktion in ihrer Fertigung gehemmt.

Ein Teil der Störungen konnte bis Ende des Jahres behoben werden.

1944: Anfang November erlitt das Harburger Werk durch Bombenschaden eine empfindliche Störung, so daß sich in den beiden Betrieben eine Produktion nicht mehr durchführen ließ.

1945: Wiederaufnahme der Produktion in geringem Umfang. Infolge Besetzung durch alliierte Truppen ab Mitte Mai erneute

Stillegung der Betriebe. Anfang August Wiederanlaufen der Produktion in einzelnen Fabrikationszweigen.

1946: Weitere Steigerung der Produktion durch Ausdehnung auf andere Fabrikationszweige.

Besitz- und Betriebsbeschreibung:

1. Werk Hamburg-Barmbeck mit Hauptverwaltung.
2. Werk in Harburg.

Beteiligungen:

Dr. Heinrich Traun & Söhne G.m.b.H., Hamburg.

Gegründet: 1930. Kapital: RM 20 000.—. Zweck: Erhaltung des Firmennamens. Beteiligung: RM 20 000.— (25% eingezahlt). Buchwert: RM 5000.—.

Deutsche Tornesit G.m.b.H., Hamburg.

Gegründet: 1933. Kapital: RM 20 000.—. Zweck: Herstellung und Vertrieb chemischer Produkte. Beteiligung: RM 20 000.—. Buchwert: RM 20 000.—.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie; Wirtschaftsverband kunststoffverarbeitende Industrie — Fachverband 3 Preßteile einschl. stangengepreßter, härtpbarer Erzeugnisse — Fachverband 4 Spritzgußteileverband; Wirtschaftsverband Chemische Industrie; Fachverband Kunststoffe, Naturharzerzeugnisse und verwandte Gebiete; Wirtschaftsverband Elektroindustrie; Fachverband Elektroisierstoffe.

Statistik

Kapitalentwicklung: Das Grundkapital der Gesellschaft, das nach mehrfachen Veränderungen zuletzt M 30 000 000.— betrug, wurde laut Beschluß der H.-V. vom 20. Dezember 1924 auf Reichsmark umgestellt. Die Umstellung erfolgte im Verhältnis von 6:1 auf RM 5 000 000.— in 10 000 Namensaktien zu RM 500.—. Laut H.-V.-Beschluß vom 12. Mai 1927 Umwandlung der Namensaktien in Inhaberaktien. Laut ao. H.-V.-Beschluß vom 27. Mai 1930 Erhöhung um RM 1 500 000.— auf RM 6 500 000.—. Die Erhöhung diente zur Übernahme des Betriebes der Firma „Dr. Heinrich Traun & Söhne vorm. Harburger Gummi-Kamm Comp., Hamburg“. Laut Beschluß der H.-V. vom 27. Juni 1932 Herabsetzung des Grundkapitals in erleichterter Form durch Einziehung von nom. RM 1 600 000.— eigener Aktien auf RM 4 900 000.— und Zusammenlegung im Verhältnis von 2:1 auf RM 2 450 000.—; ferner die Auflösung des R. F. von RM 950 000.— in Höhe eines Teilbetrages von RM 705 000.—. Der Buchgewinn diente zur Tilgung des Verlustes. Laut Beschluß der Hauptversammlung vom 5. September 1938 Erhöhung des Grundkapitals um RM 750 000.— auf RM 3 200 000.— durch Ausgabe von 750 Aktien zu je RM 1000.— zum Kurse von 103%.

Heutiges Grundkapital: RM 3 200 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: New-York Hamburger Gummi-Waaren-Compagnie, Hamburg.

Notiert in: Hamburg (Freiverkehr).

Stückelung: 4900 Stücke zu je RM 500.— (Nr. 1—4900).

750 Stücke zu je RM 1000.— (Nr. 4901—5650).

Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien.

Kurse:	1939	1946	1947	letzter	
				RM-Kurs	Juli 48
höchster:	—	210	265	265	36
niedrigster:	—	155	245	265	30
letzter:	104	210	265	265	30
Stopkurs:	265%				

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1945	1946
in %:	6	0	0